



AGNIHOTRA hilft Kindern die an HIV/AIDS erkrankt sind

Wir freuen uns sehr über diese Neuigkeit! Agnihotra hilft Kindern mit AIDS. Agnihotra ist eine vedische Feuertechnik die nicht nur die Atmosphäre und unsere Umwelt heilt, sondern sich auch sehr positiv auf die menschliche Gesundheit auswirkt.

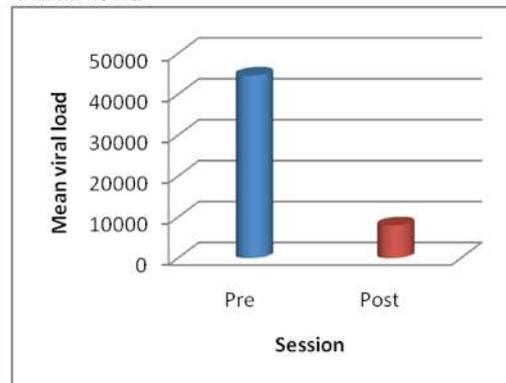
Dr. Ulrich Berk, Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Homa-Therapie, führte Agnihotra am Amma Mane Center in Ananata Bharatha ein. Ananta Bharata ist eine gemeinnützige Organisation in Mysore (Süd Indien), die HIV positiven Kindern hilft, von denen ein Großteil Waisen sind.

In einem Testversuch wurden 18 infizierte Kinder beider Geschlechter über ein Jahr hinweg beobachtet. Sie wohnten alle zusammen, bekamen gesundes vegetarisches Essen und wurden respektvoll behandelt. Außerdem praktizierten sie zwei Mal täglich Agnihotra.

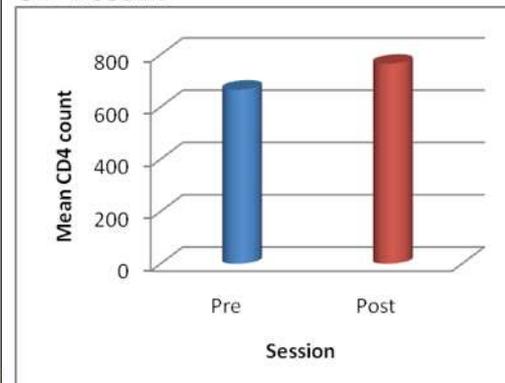
In diesem Versuch wurden objektive Parameter für die Analyse verwendet. Die Kinder standen unter ständiger Beobachtung eines Expertenteams bestehend aus medizinischem Fachpersonal, Psychologen und Sozialarbeitern. Die Daten wurden im Juni 2015 (noch vor dem ersten Agnihotra) und dann wieder im April 2016 erhoben. Über diese Zeitspanne hinweg waren die Kinder regelmäßig beim Agnihotra dabei. Die Messwerte waren: Viruslast, CD3, CD4, RBC und die Anzahl der Lymphozyten.

Graphical representation

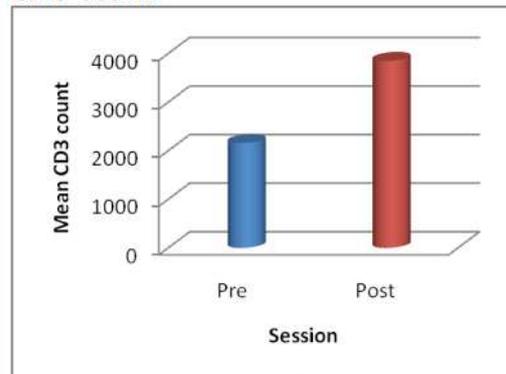
Viral load



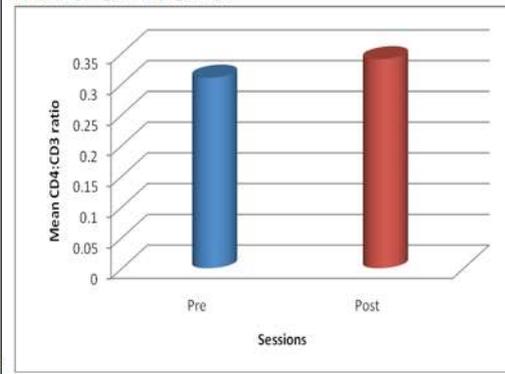
CD 4 count



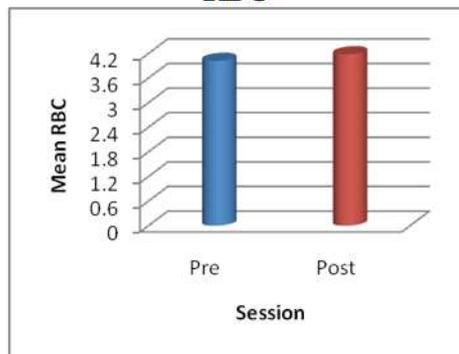
CD3 count



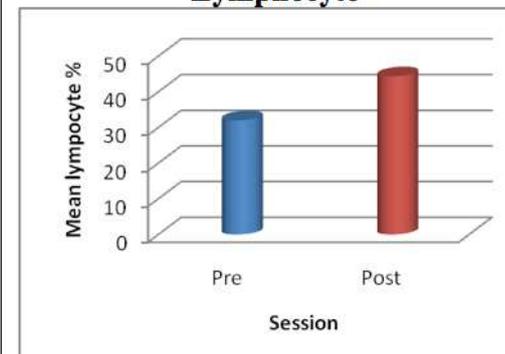
Ratio CD4:CD3



RBC



Lymphocyte



Die Studie zeigte deutlich, dass der Therapieplan der im Testversuch angewandt wurde sehr effektiv ist was das Reduzieren der Viruslast anbelangt, sowie die Erhöhung von CD4, CD3 und den Verhältnissen zwischen beiden Werten. Selbst bei RBC und Lymphozyten zeigt sich ein Anstieg, betrachtet man die Werte vor und nach der Einführung von Agnihotra.

Der allgemeine Gesundheitszustand der Kinder hat sich ebenfalls deutlich verbessert. Bevor mit Agnihotra angefangen wurde, mussten oft selbst nachts

aufgrund schwerer Symptome Ärzte kommen. Dies wurde auf ein bis zwei Routinebesuche im Monat reduziert. Die Kinder waren außerdem zu anfangs sehr lethargisch und konnten nicht einmal ein paar Hundert Meter zur Schule laufen – inzwischen sind sie sehr aktiv, rennen herum, spielen und genießen ihr Leben. Da dieser Testversuch so positive Ergebnisse lieferte, wurde beschlossen eine kontrollierte Studie durchzuführen. Hierzu sollen zwei Gruppen mit je 20 Kindern mit gleichem Gesundheitszustand gebildet werden, die unter denselben Bedingungen wohnen, sich gleich ernähren und dieselbe tägliche Routine haben (z.B. tägliches Yoga) – der einzige Unterschied besteht darin, dass eine Gruppe täglich Agnihotra ausführt und die andere nicht. Die Daten (objektive sowie subjektive Messwerte wie z.B. psychologische und soziale Parameter) werden gesammelt und jeweils nach drei Monaten, sechs Monaten und einem Jahr verglichen. Für den Fall, dass die Ergebnisse dieser Studie so positiv wie die des Testversuchs ausfallen, könnte Agnihotra noch weiter untersucht und als Mittel zur Kontrolle von HIV Infektionen angewandt werden und somit dabei helfen, den betroffenen Menschen ein längeres und gesünderes Leben zu ermöglichen.



Agnihotra – wissenschaftlich betrachtet

Viele Menschen haben bereits Erfahrungen damit gesammelt, wie sich Agnihotra positiv auf menschliche Gesundheit, Tiere, Pflanzen und Umwelt auswirkt. Wenn man sich auf diese persönlichen Erfahrungen verlässt, braucht es keine Wissenschaftler mehr, um die positiven Auswirkungen zu bestätigen. Der eigene Erfahrungsschatz ist Grund genug die Heilfeuer weiterhin durchzuführen – eine Bestätigung durch die Wissenschaft ist nicht wirklich nötig.

Einige Gründe sprechen trotzdem für die wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet von Agnihotra und Homa Therapie:

Obwohl die Auswirkungen von Agnihotra spürbar sind, möchten einige Menschen doch wissen, wie genau Agnihotra funktioniert, was die genauen Mechanismen sind und wie die Energien zu Sonnenaufgang und Sonnenuntergang, die Mantren, die spezielle Kupferpyramide, sowie die Flamme die durch das Verbrennen von speziellen Substanzen entsteht, genau zusammen wirken und zu einem spürbaren Effekt führen. Diese Thematik scheint für viele besonders interessant zu sein.

Viele Menschen sind nicht bereit, Agnihotra einfach auszuprobieren und auf sich wirken zu lassen und sich dann dementsprechend zu entscheiden, ob sie es gerne fortführen möchten oder nicht. Sie benötigen von vorne herein den wissenschaftlichen Hintergrund um sich wirklich darauf einlassen zu können. In diesen Fällen sind wissenschaftliche Studien sehr wichtig und hilfreich.

Obwohl viele positiven Auswirkungen von Agnihotra (auf uns selbst, sowie Pflanzen oder Tiere) durchaus spürbar sind, gibt es doch Bereiche, die sich unseren Sinnen entziehen. So kann beispielsweise nicht einfach festgestellt werden, ob bestimmte Früchte oder Gemüse von Pestiziden verseucht sind und ob es effektiv ist, diese über Nacht in Agnihotra Asche einzuweichen. In solchen Fällen wären wissenschaftliche Experimente durchaus hilfreich.

Radioaktivität lässt sich ebenfalls nicht durch Geruchs-, Tast-, oder Geschmackssinn feststellen, es heißt jedoch, dass Agnihotra und Agnihotra Asche die negativen Wirkungen von Radioaktivität neutralisieren. In diesem Bereich sind ebenfalls Labore und spezialisierte Wissenschaftler nötig, um alle Fragen zu klären – hier reichen bloße Beobachtungen nicht aus, kontrollierte Experimente müssen durchgeführt werden.



***Die Bakterienbelastung der Luft wird vor und nach Agnihotra
mit Hilfe von Petri-Schalen gemessen***

Wenn von „Wissenschaft“ die Rede ist, ist es wichtig deutlich zwischen Aussagen des traditionellen Wissens der Veden – dem ältesten Wissensschatz der Menschheit – und denen der modernen Wissenschaft zu unterscheiden. Die Prinzipien moderner Wissenschaft geben vor, dass jede Behauptung überprüft werden muss, es wird nichts einfach ohne Hinterfragen hingenommen und es darf keine Dogmen geben. (Die Tatsache, dass die moderne Wissenschaft nicht immer diesen eigenen Regeln folgt, ist ein anderes Thema). Diesem Prinzip folgend, sollten die Aussagen der Veden als Hypothesen angesehen werden – die dann von der modernen Wissenschaft getestet werden. Zum Beispiel heißt es, dass Agnihotra die Atmosphäre reinigt. Somit könnten zuerst einmal die verschiedenen Aspekte der Luftverschmutzung identifiziert werden, wie biologische Verschmutzung (durch Bakterien, Viren und Pilze), chemische Verschmutzung (verschiedene schädliche Chemikalien), physikalische Verschmutzung (schädliche Partikel), und selbst gedankliche Verschmutzung. Eine der Hypothesen könnte lauten: Die Bakterien in einem Raum können durch das Ausüben von Agnihotra

kontrolliert werden. Durch speziell entwickelte Experimente kann diese Hypothese dann getestet und dementsprechend die Behauptung aus den Veden, dass Agnihotra die Atmosphäre reinigt, bestätigt oder widerlegt werden.



Feinstaubbelastung der Luft wird vor und nach Agnihotra mit einem high volume air sampler gemessen

Seit ungefähr 40 Jahren interessieren sich immer wieder verschiedene Wissenschaftler für diese Thematik und führen entsprechende Studien durch. Anfangs kamen die Interessierten hauptsächlich aus Ost-Europa und lieferten einige interessante Resultate. In den letzten Jahren haben immer mehr Wissenschaftler angefangen, die Auswirkungen von Agnihotra und Agnihotra-Asche auf unsere Umwelt, sowie unsere physiologische und psychologische Gesundheit zu untersuchen. Viele Wissenschaftler von unterschiedlichen Universitäten, Colleges und Forschungsinstituten (hauptsächlich in Indien, aber auch in anderen Ländern) widmen sich diesem Thema. Sehr viele hoch interessante Forschungsprojekte wurden schon und werden noch durchgeführt. Wir werden werden die entsprechenden Ergebnisse auf unserer Webseite

www.homatherapie.de präsentieren und die Auswirkungen von Agnihotra und Homa Therapie auf folgende Bereiche zeigen:

- Umwelt:
 - Atmosphäre
 - Boden
 - Wasser-Resourcen
- Gesundheit von Tieren
- Menschliche Gesundheit:
 - Physische Gesundheit
 - Psychologische Gesundheit

Die Wissenschaftler haben einige interessante und beeindruckende Entdeckungen gemacht! Folgen Sie den Beiträgen auf unserer Webseite. Sie werden (ungefähr) im monatlichen Rhythmus erscheinen.



One day seminar at IIT Roorkee, India



Liebe Freunde des Ecovillage Bhrgu Aranya aus aller Welt,

bereits seit über 20 Jahren helfen wir der globalen Gemeinschaft durch unsere Mittel zur Heilung des Planeten und von uns selbst. Das Centre of Light („Zentrum des Lichts“) wird uns dabei helfen, unseren Wirkungsbereich zu vergrößern und Jahr für Jahr hunderte von Leuten zu erreichen – dies wird einen Welleneffekt auslösen und eine positive Veränderung unserer Erde bewirken!

Wie Gandhi einst sagte „Sei Du selbst die Veränderung, die Du dir für diese Welt wünschst“.

Jedes Jahr steigt die Zahl derer, die vom Ungleichgewicht unseres Planeten betroffen sind und es besteht ein immer größerer Bedarf an den Diensten, die wir anbieten. Wir sehen es als Mission unseren Wirkungsbereich auszuweiten, damit wir mehr Menschen mit unseren Mitteln zur Heilung der Umwelt helfen können.

Im Ecovillage Bhrgu Aranya wollen wir unsere Türen und Herzen stets geöffnet halten, und immer genug Platz haben um diejenigen unterzubringen, die gerne lernen möchten wie sie sich selbst und unseren Planeten heilen können.

Fundacja Terapia Homa (Homa-Therapie Stiftung in Polen), unsere sehr anerkannte 24 jährige NGO, hat sich der Ausweitung des internationalen Öko-Dorfes durch den Bau des Centre of Light verschrieben, sodass wir für alle uneingeschränkt da sein können.

Um unsere Mission erfüllen zu können, benötigen wir mehr Unterbringungsmöglichkeiten und Seminarräume; beides wird das Centre of Light bieten.

Wir sehen diesen Ort als Zufluchtsstätte für alle Lebewesen an, ein sicherer Hafen, in dem sich alle zu Hause, sicher, mit sich im Reinen und neu belebt und genährt fühlen.

Um mehr Informationen zu erhalten und herauszufinden, wie Sie dabei helfen können, diesen Zufluchtsort zu erschaffen, schauen Sie sich bitte diese Homepage an.

[Hier geht es zu dem Projekt](#)

oder folgen Sie dem Link:

<http://bit.ly/centreoflightpoland>

Lasst uns alle zusammen arbeiten um die Welt positiv zu verändern!



Join us in building a global centre for spiritual ecology



Copyright © 2017 Deutsche Gesellschaft für Homa-Therapie, Alle Rechte vorbehalten.

Sie erhalten diese Mail weil Sie sich auf unserer Webseite dafür angemeldet haben.

Unsere Postanschrift ist:

Deutsche Gesellschaft für Homa-Therapie

Haldenhof

Mühlingen 78357

Germany

Müchten Sie Ihre eMail-Adresse ändern oder keine solchen Mails mehr bekommen?

Klicken Sie [hier für Adressänderungen](#) oder [hier zum Abbestellen solcher Mails](#)

This email was sent to mathias.rammer@t-online.de

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Deutsche Gesellschaft für Homa-Therapie · Haldenhof · Mühlingen 78357 · Germany



MailChimp